

## **Graml Gerhard**

**Vorname:** Gerhard

**Nachname:** Graml

**erfasst als:** Interpret:in Komponist:in Ausbildner:in Musikpädagog:in

**Genre:** Jazz/Improvisierte Musik

**Instrument(e):** Kontrabass

**Geburtsjahr:** 1963

**Geburtsort:** Linz

**Geburtsland:** Österreich

**Website:** [Gerhard Graml](#)

### **Ausbildung**

[Anton Bruckner Privatuniversität Linz](#)

[MUK - Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien:](#) Jazz Bass und Bass-Pädagogik Kontrabass

*Universität Wien:* Ph.D.

### **Tätigkeiten**

1993 - 1996 *Musikgymnasium Wien:* Lehrer

2000 - 2004 Portland Conservatory: Leiter einer mit zahlreichen Preisen ausgezeichneten Jazzbass-Abteilung

2005 [ORF - Österreichischer Rundfunk Ö1](#) seither Präsentation der Radiosendung "Ö1 Jazznacht"

Konzerte in ganz Europa, USA, Israel und Indonesien

vorwiegend als Komponist/Kontrabassist/Improvisator tätig an der Schnittstelle Jazz/World Music/Neue Musik

Auftritte bei Jazzfestivals: Pori (Finnland), Berlin (Deutschland), Budapest (Ungarn)

Lehrtätigkeit am Bowdoin College, Portland Conservatory of Music und an der Waynflete School in Portland (Maine, USA)

Aufnahmen und Konzerte mit die reihe, Dschungelorchester, Lena Rothstein, Nouvelle Cuisine, Freddy Quinn, Leon Gruenbaum, Don Doane, Ruth Weiss, Herb Pomeroy, Louie Austen, Tom Snow, Richard Nelson, Coup De Bam und anderen  
Publikationen von mehreren Artikeln im Magazin "Concerto"

## **Mitglied in den Ensembles/Bands**

1991–2015 *Caravan*: Bassist (gemeinsam mit [Heribert Kohlich](#) (pf), [Gerhard Johannes Zeilinger](#) (schlz))

Zusammenarbeit u. a. mit: Don Preston, Gary Wittner, Lena Rothstein, Louie Austen, Wolfgang Fadi Dorninger, Pro Brass, Open Art Band, Herb Pomeroy, Brad Terry, Tom Snow, Christian Mühlbachers Nouvelle Cuisine, Uli Scherer, Marios & Julie, Dhafer Youssef, Herwig Gradischnig und Andy Manndorff

## **Aufführungen (Auswahl)**

[die reihe](#) "Three Dances for Very Fine Music Ensemble", "Samples and Low Budget Jazz Band"

Berlin Aufführung mit der Beatpoetin Ruth Weiss auf dem JazzFest Berlin

## **Pressestimmen (Auswahl)**

### **4. Juli 2023**

über: Everything (Alessa Records, 2023)

"Musikalisch orientieren sich Gerhard Graml und sein Sextett am gepflegten klassischen Ton des Jazz, wobei sie dabei aber – und das ist Schöne an der ganzen Sache – in keinsten Weise nur in der Tradition verharren. Sie begegnen anderen Stilen offen und arbeiten Elemente dieser auf vielfältigste Weise auch in ihren Sound ein, wodurch sich die Musik in ihrem Gesamtklang mehr in der Gegenwart als in der Vergangenheit verortet. Aber es ist nicht nur der hohe Grad an musikalischer Abwechslung, der hervorzuheben ist. Gerhard Graml und seiner Band gelingt es auch, die Stücke mit wirklich viel Stimmung aufzuladen. Die Musik tänzelt elegant und schwingt mit lässiger Note, sie vermittelt einen ansteckenden laid-back Vibe, der einlädt, sich einfach zurückzulehnen und das Dargebotene zu genießen."

*mica-Musikmagazin*: [GERHARD GRAML – „Everything“](#) (Ternai Michael, 2023)

## **Diskografie**

2023 Everything (Alessa Records)

2010 Upright Acoustic

2007 Always look back

2003 homemoviescores

## **Literatur**

*mica*-Archiv: [Gerhard Graml](#)

2023 Ternai, Michael: [GERHARD GRAML – „Everything“](#). In: *mica-Musikmagazin*.

**Links** [Facebook](#)

---

